



Antrag AN 108/2011/08-14
Status: öffentlich
Datum: 30.08.2011

Einreicher: Fraktion FDP/FW/B90/GRÜNE

Betreff: Erhöhung der "Aufwandsentschädigung" der Kameraden/innen der Freiwilligen Feuerwehren Hoppegarten

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status
Gemeindevertretung	12.09.2011	Entscheidung	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Aufwandsentschädigungen/Einsatzgelder der Kameraden/innen der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Hoppegarten von 6 Euro auf 25 Euro pro Einsatz anzuheben.

Sachverhalt:

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren in Hoppegarten (Dahlwitz-Hoppegarten, Münchehofe und Hönow) leisten zu jeder Tages- und Nachtzeit, auch unter Einsatz ihres Lebens, einen unschätzbaren Dienst für die Gemeinde und deren Einwohner. Dafür erhalten sie bisher, ohne Berücksichtigung von Einsatzdauer eine Entschädigung von 6 Euro pro Einsatz.

Wenn Gemeindevertreter und sachkundige Einwohner ein höheres Sitzungsgeld bekommen, als die Kameradinnen und Kameraden für geleistete Einsätze (Brände, Verkehrsunfälle, Bergung von Schwerverletzten und Toten, etc.), so ist dies nicht nachvollziehbar und vertretbar. Die Aufwandsentschädigung der Kameradinnen und Kameraden sollte als Zeichen der Würdigung ihrer Arbeit angehoben werden. Auch die hier vorgeschlagene Erhöhung auf 25 Euro pro Einsatz stellen keinen Gegenwert für die geleistete physische und psychische Arbeit dar, sollen aber Ausdruck der Wertschätzung und Anerkennung ihrer Arbeit sein.

Anlagen:

Antragskopie der Fraktion
FDP, FW, B90/Grüne